Bei der grossen Beliebtheit, deren sich die Cultur von Alpen-Pflanzen in Zier- und wissenschaftlichen Gärten zu erfreuen hat, entspricht das Erscheinen des vorliegenden Buches gewiss einem Bedürfnisse. Man sieht es demselben sofort an, dass es einen Mann zum Verfasser hat, der seit langer Zeit sich der Cultur von Alpen-Pflanzen widmet und all' die Schwierigkeiten, welche mit rationellem Sammeln und Cultiviren derselben zusammenhängen, gründlich kennt. In Folge dessen ist auch insbesondere der praktische Theil des Buches zweifellos gut. Das Buch bietet auch in wissenschaftlicher Hinsicht manches Werthvolle, so z. B. in dem Capitel "Beobachtungen über das Verhalten der Alpen-Pflanzen in der Tieflandscultur."1)

Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Congresse etc.

Kais. Akademie der Wissenschaften in Wien. Sitzung der mathem.-naturw. Classe vom 13. October 1898. Das c. M. Prof. H. Molisch übersendet eine Arbeit unter dem Titel: "Botanische Beobachtungen auf Java." II. "Ueber das Ausfliessen des Saftes aus Stammstücken von Lianen."

K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft in Wien. Versammlung der Section für Botanik am 17. Juni 1898. Herr O. A bel sprach unter Vorzeigung von Exemplaren über "Beobachtungen an Orchideen der österreichischen Flora", ferner über "Fortschrittsund Rückschlagserscheinungen in der Orchideenblüte". — Herr L. Keller zeigte Pflanzen von neuen Standorten vor, darunter Callianthemum anemonoides von Kaltenleutgeben. — Herr O. Abel demonstrirte Daphne Blagayana von einem neuen Standorte (Samobor bei Agram), welcher die bisher bekannten in Krain und Bosnien verbindet.

Am 19. Juni unternahm die Section unter Führung Dr. Rechinger's eine Excursion von Marchegg nach Ober-Weiden.

Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc.

Botanisches Institut und botanischer Garten, pflanzenphysiologisches Institut der k. k. deutschen Universität in Prag.

Am 23. October fand die feierliche Eröffnung des neuen botanischen und pflanzenphysiologischen Institutes und des neuen bota-

¹) Die auf p. 183 gebrachte Angabe, dass Calamintha alpina. Lam. in der Cultur zu C. Acinos Clairv. wird, ist gewiss irrthümlich. Wahrscheinlich war der Ausgangspunkt der Beobachtung nicht C. alpina.

nischen Gartens der deutschen Universität in Prag statt. Zu gleicher Zeit erfolgte die Auflassung des alten botanischen Gartens in Smichow. Der neue botanische Garten liegt am rechten Ufer der Moldau. in unmittelbarer Nähe der übrigen naturwissenschaftlichen und medicinischen Institute der deutschen Universität. Er ist in ieder Hinsicht vortrefflich ausgestattet, insbesondere ist die grosse Glashausanlage hervorhebenswerth. Im Garten befindet sich das neue dreistöckige Institutsgebäude, welches das pflanzenphysiologische (Vorstand Prof. Molisch) und das botanische Institut (Vorstand Prof. Wettstein), sowie die Amtswohnung des Directors des botanischen Gartens (Prof. Wettstein) enthält. Anschliessend an das Gebäude befindet sich ein Versuchsgarten des physiologischen Institutes. Eine' Schilderung des Gartens und der Institute soll eine der nächsten Nummern dieser Zeitschrift bringen. Der Eröffnungsfeier wohnte nahezu das ganze Professoren-Collegium der deutschen Universität bei, von auswärts waren Prof. Dr. K. Fritsch. Dr. Rechinger und Obergärtner Wiemann aus Wien zur Feier gekommen. Die Eröffnungsfeier bestand in einer Ansprache des Prodecans der philos. Facultät Prof. Dr. A. Sauer, in Ansprachen des Statthalters von Böhmen, Grafen Coudenhove und des Rectors Prof. Dr. Kurz, endlich in Vorträgen der Professoren Wettstein und Molisch, welche die Geschichte und Ziele ihrer Lehrkanzeln darlegten. Die Feier schloss mit einem Rundgang durch die Institute und den Garten.

Die Adresse der beiden Institute und des Gartens ist fortab: Prag, II., Weinberggasse.

Der Jahresbericht der Wiener Kryptogamen-Tauschanstalt pro 1898 ist erschienen. Derselbe ist wieder ausserordentlich reich an werthvollen Pflanzen aller Gruppen. Besonders sei auf zahlreiche Original-Exemplare, sowie auf die meisterhaften mikroskopischen Algenpräparate v. Pfeiffer's hingewiesen. Der Bericht ist von dem Herausgeber Herrn J. Brunnthaler, Wien, IV./2, Igelgasse 11, erhältlich.

Personal-Nachrichten.

Prot. Dr. O. Brefeld wurde als 'Nachfolger F. Cohn's zum Professor an der Universität Breslau ernannt.

Privatdocent Dr. K. Freih. v. Tubeuf wurde als Leiter der biologischen Abtheilung des kais. Gesundheitsamtes nach Berlin berufen.

Prof. Dr. O. Löw erhielt einen Ruf an das Departement of Agriculture in Washington.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution</u>

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: 048

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc. 469-470